



Das Informationsblatt der Bürgerkorporation für Bürgerinnen
und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner von Dittingen

Liebe Leserin, lieber Leser

Was für ein Jahr für die Bürgerkorporation, welches nun langsam zu Ende geht. Das Jahr war geprägt von zwei aussergewöhnlichen Projekten: die Verwaltung führt seit Januar 2024 die eigene Buchhaltung mit Co-matic und das Jahrzehnt-Projekt "Fernwärme 2.0" war dominierend für Verwaltung und Burgerrat. Alle Beteiligten hoffen jetzt darauf, dass das kommende Jahr ruhiger wird und sich alle wieder mehr um die bestehenden Kund:innen und das Tagesgeschäft kümmern können. Ich bedanke mich zum Jahresabschluss bei allen, welche in diesem Jahr derart engagiert mitgearbeitet haben. Merci villmol!

Sehen Sie anschliessend einige ausgewählte Beiträge in Form eines kleinen Jahresrückblicks.

Ueli Jermann, Präsident des Burgerrats

Jahresrückblick 2024

Mein kleiner Jahresrückblick basiert auf Bildern, Fotos und Abbildungen aus den Bürger Noochrichte Ausgaben des ausklingenden Jahres 2024, ergänzt mit zusätzlichen Informationen.

Es war für mich sehr interessant, das Jahr anhand unserer Publikationen in den Bürger Noochrichte *Revue* passieren zu lassen. Seit dem Sommer ist dies eine eigenständige Publikation, die zusammen mit der *Schnäg-geschicht* der Gemeinde in alle Haushalte in Dittingen verteilt wird.

Machen Sie sich ein eigenes Bild über die Auswahl der Aktivitäten der Bürgerkorporation im Jahr 2024.

Bürger Noochrichte Januar



In der Januar Ausgabe ist sofort das Foto von Daniel Henz aufgefallen, das den langjährigen Burgerrat Thomas Jermann bei Naturschutzarbeiten zeigt.

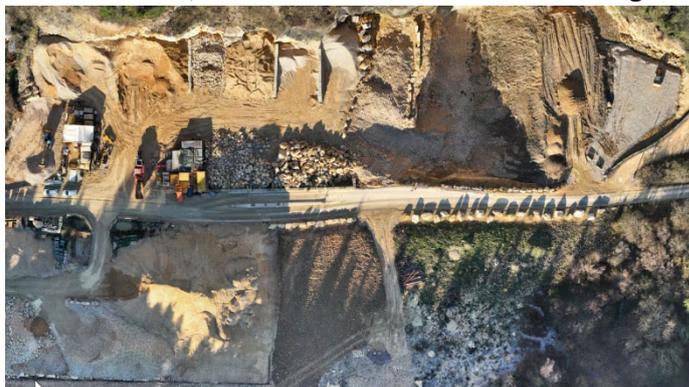
Thomas hatte nach rund 30 Jahren im Burgerrat per Ende 2023 seinen Rücktritt erklärt.

Wir freuen uns aber, weiterhin über die Unterstützung von Thomas zählen zu können.

Bürger Noochrichte Februar

Obwohl in der Februar Ausgabe das Fernwärmeprojekt schon ein Thema war, habe ich mich für ein Bild aus der Schachlete entschieden. Es zeigt die

Baustelle der Geländemodulation: oben links den Abbaubereich, oben rechts die Wiederauffüllung.



Die Geländemodulation ist eines der wichtigsten Projekte der Bürgerkorporation der vergangenen 10 Jahre und hilft langfristig den Erfolg sicherzustellen. Mit der Modulation des felsigen Geländes, das über die vergangenen Jahrhunderte das Bild geprägt hatte, wird wertvolles Bauland für das heutige Gewerbe geschaffen.

Kontakt

Bürgerkorporation Dittingen, Dorfstrasse 26, 4243 Dittingen
www.bk-dittingen.ch
E-Mail: verwaltung@bk-dittingen.ch, Tel.: 079 850 30 29

Öffnungszeiten Verwaltung: Dienstag, Mittwoch & Freitag 9:30 bis 11:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Impressum

Herausgeber / Redaktion: Burgerverwaltung
1. Jahrgang
Auflage: 410 Exemplare

Dieses Informationsblatt ist das offizielle Publikationsorgan der Bürgerkorporation Dittingen.

Burger Noochrichte März

Im März habe ich mich für ein Foto aus Dittingen entschieden, welches die Zwergmispel (Cotoneaster) in einer Rabatte zeigt. Ein invasiver Neophyt, der sich, durch Vögel verschleppt, auf der Weide ausbreitet. Dank der Grosszügigkeit und Weitsicht des Besitzers konnte der Bestand unterdessen komplett entfernt werden. Vielen Dank an dieser Stelle!



Burger Noochrichte April

Im April haben wir zusammen mit Helferinnen und Helfern einen weiteren Einsatz zur Instandstellung des Sanerwegli in Angriff genommen. Danke!

Dank dem grossen Engagement vieler Hände ist das beliebte Weglein oberhalb des Dorfes und der Weide jetzt fast durchgängig gut begehbar.



Burger Noochrichte Mai

Wir sind beim Projekt Fernwärme 2.0 angekommen. Im Mai konnten bereits 18 neu abgeschlossene Fernwärme-Verträge vermeldet werden:

18

Die Anzahl der in diesem Jahr neu abgeschlossener Fernwärmeverträge ist auf **18** gestiegen.

Daneben wurden die Aufträge für den Leitungsbau in der Alten Strasse an die Unternehmer vergeben und entschieden, das Postwegli zu erschliessen.

Burger Noochrichte Juni

Banntag - bestes Wetter - sehr gute Stimmung!



Erneut ein sehr schöner und gut besuchter Anlass mit zahlreichen Burger:innen und Einwohner:innen.

Burger Noochrichte August

Die Uni Basel hat unsere wertvolle Weide wissenschaftlich untersucht und inventarisiert. Dieses Thema darf im Jahresrückblick 2024 nicht fehlen.



Foto: Uni Basel – eine Aufnahmefläche im April 2024

Seit 1950 werden die Aufnahmen alle 10 bis 20 Jahre wiederholt, was den Forschenden ein gutes Bild über die Veränderungen der Vegetation vermittelt.

Burger Noochrichte September

Bereits am 18. September konnten die neuen Fernwärmeanlagen mit dem neuen Heizkessel im Hollenweg erfolgreich in Betrieb genommen werden!



Viel früher als ursprünglich geplant, konnten die ersten Kund:innen mit Wärme versorgt werden. Seither liefern wir täglich tausende Kilowattstunden an ökologischer Fernwärme an die Kundschaft aus.

Burger Noochrichte Oktober

Naturschutztag - durchzogenes Wetter - trotzdem gute Stimmung!



In zwei Gruppen wurde auf der Weide gearbeitet: Die eine Gruppe hat Gehölz und Äste von der Weide getragen und geschleift, die andere Lesesteinhaufen für Kleintiere aufgeschichtet.

Nur die regelmässige Pflege stellt das langfristige Bestehen der Weide sicher!

Anlass Mitarbeitende 2024

Anfang November trafen wir uns im Atelier von David Pflugi in Laufen zum Anlass der Mitarbeitenden. Die BKD zählt rund 20 Personen, die in unterschiedlichen Funktionen mitwirken: Fachpersonen der verschiedenen Sparten, Heizwarte, Verwaltungsangestellte, Raumpflegerin, Hüttenwart und Burgerräte. Nach einer kurzen Begrüssung empfing uns das Team von David mit Getränken und etwas zum Knabbern. Beim Apéro konnten wir einige Kunstwerke von Dave bestaunen und uns austauschen.



Danach führte uns seine Assistentin durch die sehr umfangreiche Ausstellung. David Pflugis künstlerischer Stil basiert auf der Idee, dass ein Objekt, aus verschiedenen Perspektiven betrachtet, völlig unterschiedlich aussehen kann. So drehten wir uns, wechselten die Seiten und entdeckten immer wieder neue Bilder in der Skulptur. Auch bewunderten wir viele seiner Werke in Schwarzlicht, was zu grossem Staunen führte. David Pflugi ist sehr bekannt für seine Skulpturen, die er zu jeder Fussball Weltmeisterschaft schafft. Die Finalisten der WM verewigen sich mit einer Unterschrift darauf.



Nach der interessanten Führung durften wir am grossen Esstisch, der sich inmitten der Kunstwerke befindet Platz nehmen. Ein feines Znacht wurde uns serviert und wir konnten uns gemütlich

austauschen. Die Schnittzelgugge Raphi & Jölle unterhielt uns musikalisch mit Liedern zu verschiedenen Finanzthemen. Zum Glück ergeht es den Mitarbeitenden der BKD nicht wie den gestrandeten Banker, die in den Songs «Ohni



mis Auti» dastanden. Wir durften uns nach einem spannenden, interessanten, farbigen und geselligen Abend in unser Auto setzen und nach Hause fahren.



Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter:innen!

Beitrag: Burgerrätin Sabrina Splendore

Wer Interesse hat, die Werke des Künstlers Dave zu bestaunen, hat jeden Samstag die Möglichkeit dazu. Das Atelier ist jeweils von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet (www.davidpflugi.com).

Weidbegehung 2024

Einmal im Jahr findet eine Weidbegehung statt. Dieses Treffen mit Lars und Andrin ist eine gute Gelegenheit, um die notwendigen Arbeiten während der Winterzeit zu planen und sicherzustellen, dass die Weide in einem ökologisch wertvollen Zustand bleibt. Wie in den letzten Burger Noochrichten er-



wähnt, braucht auch eine Naturschutzweide Pflege. Der Rückschnitt des Schwarzdorns und die Bekämpfung des invasiven Cotoneasters sind entscheidende



Maßnahmen, um die Biodiversität und die Gesundheit des Ökosystems zu fördern. Trotz Unterstützung von «Grünspecht», einem gemeinnützigen Verein für Naturschutzarbeiten, welcher jährlich Cotoneaster auf unserer Weide aussticht, wuchert er weiter im Naturschutzgebiet. Solange in den privaten Gärten dieser Neophyt nicht entfernt wird,

tragen Vögel die Beeren auf die Weide und er kann sich weiterhin vermehren. Die Bekämpfung ist durch die tiefen Wurzeln sehr schwer und zeitintensiv.

29.6

Fläche der Weide beträgt 29.6 Hektar

Damit die Weide nicht verbuscht, werden auch viele kleinere Sträucher geschnitten und der Wuchs von Föhren eingedämmt. Danke Lars und Andrin, dass ihr uns in der Pflege unterstützt!

Beitrag: Burgerrätin Sabrina Splendore

Weihnachtsbaumverkauf

Wie bereits seit vielen Jahren eine schöne Tradition, haben Burgerrat und Verwaltung auch in diesem Jahr wieder den Weihnachtsbaumverkauf organisiert. Am vergangenen Samstag versammelten sich



rund 40 Dittingerinnen und Dittinger bei kühlem Winterwetter am Schemelschopf. In geselliger Runde bei Glühwein, Tee und köstlichem Gebäck fanden 25 prächtige Rottannen ein neues Zuhause.

40

Wir konnten über 40 Gäste am Weihnachtsbaumverkauf verköstigen.

Da die Bäume aus der eigenen Weihnachtsbaumpflanzung der Burgerkorporation nach wie vor von unschönen Insektenkokons betroffen sind und unter der Trockenheit der letzten Jahre gelitten haben, hat der Burgerrat beschlossen, die Bäume auch in diesem Jahr aus der Region zuzukaufen.

Information Projekt Fernwärme 2.0

Nach der Inbetriebnahme der Fernwärme Anlagen im September wurde es deutlich ruhiger um das Projekt Fernwärme 2.0 – zumindest von aussen gesehen. Das Projektteam hat aber weiter alle Hände voll mit den Abschlussarbeiten des Projektes zu tun.

Besonders gefreut hat es das Projektteam, dass mit dem alten Schulhaus von Dittingen, der Liegenschaft der Familie Eggenschwiler, ein zusätzlicher 35. Anschluss zu den bereits 34 neuen Kundinnen und Kunden des Jahres 2024 hinzugekommen ist.

35

Wir haben insgesamt 35 neue Fernwärme-Kund:innen gewonnen.

Von den neuen Kundinnen und Kunden des Sommers 2024 beziehen inzwischen mehr als 10 bereits Wärme aus den Fernwärmeleitungen.

Es kommen in den nächsten Wochen laufend neue Anschliessende dazu. Wir rechnen damit, dass wir bis Ende der laufenden Heizsaison bereits an 16 bis 18 Liegenschaften Wärme liefern dürfen. Das Projektteam arbeitet an der Übergabe der Fernwärmanlagen an die Heizwarte, welche auch in Zukunft den Betrieb sicherstellen werden.

Projektkosten im Zielbereich

Die Projektleitung hat per Ende November eine Zwischenbilanz der Projektkosten gezogen.

Trotz der langen Projektdauer (seit dem Jahr 2020 laufen die Vorarbeiten), dem Krieg in Europa und dem beachtlichen Teuerungsschub, lagen die prognostizierten Projektkosten am 28. November bei exakt CHF 2'200'698. Mehr als 70 Prozent der Rechnungen des Projekts sind bereits beglichen.

2¹/₃

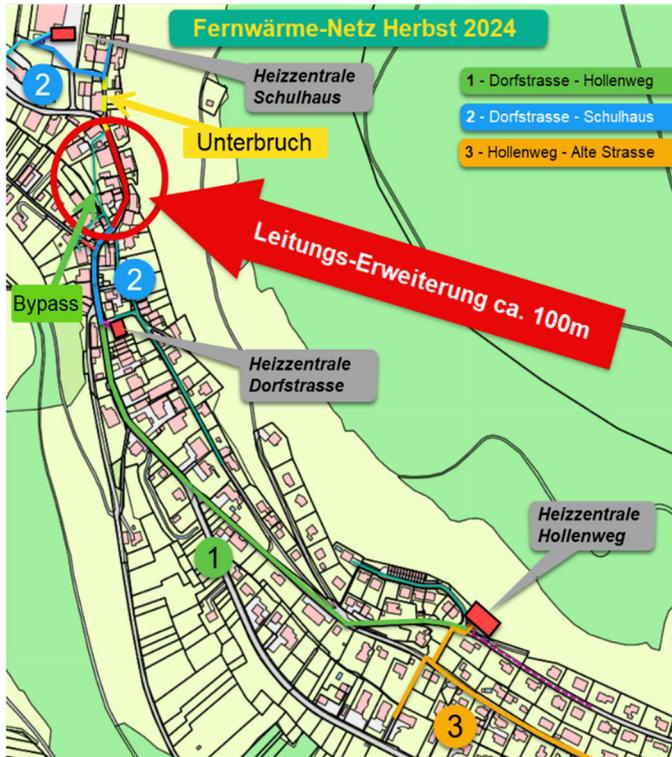
Das neue, erweiterte Projektbudget FW 2.0 beträgt CHF 2'330'000

Die Burgerversammlung vom Mittwoch, 11. Dezember 2024 hat eine Erweiterung des Projektumfangs um CHF 130'000 - auf 2.33 Millionen Franken - einstimmig bewilligt.

Das Projektteam freut sich über das Vertrauen der Burgerinnen und Burger in das Projekt, das Projektteam und dessen Erfolg.

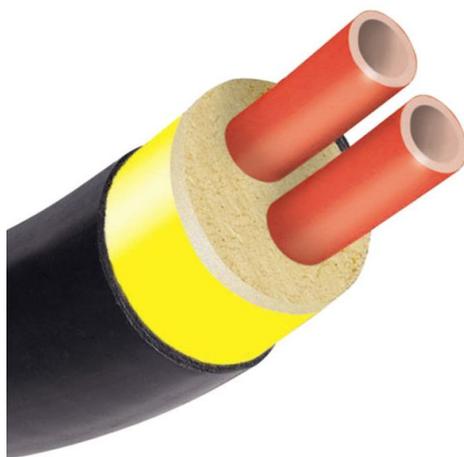
Projekterweiterung: Leitung

Das Projektteam ist dank der Entscheidung der Burgerversammlung vom 11. Dezember, das Projekt zu erweitern, in der Lage die Transportleitungen von der Zentrale Dorfstrasse bis zur Zentrale im Schulhaus in optimaler Kapazität zu realisieren.



Durch die von der Versammlung bewilligte zusätzliche Leitung vom "Pumphüsl" bis zum Abzweiger Kühlenweg, wird das Nadelör der älteren, weniger leistungsfähigen Leitung (s. Bypass) - dem Bach durch die Gärten - entlastet. Mit der Realisierung dieses fehlenden Abschnittes verfügt die neue Fernwärmanlage über durchgehende Verbindungsleitungen in 2 x 75mm Nennweite zwischen allen 3 Heizzentralen (s. Symbolbild).

Damit ist eine optimale Verteilung der Wärme im Netz, sowohl im Schwach- als auch im Hochleistungsbetrieb optimal gewährleistet.



Leider wird die Leitung erst in den kommenden Monaten schrittweise gebaut, sodass der Zusammenschluss der beiden Fernwärme Netzsegmente

frühestens im Sommer 2025 stattfinden kann. Bis dahin müssen die beiden Zentralen Dorfstrasse und Hollenweg das gesamte Netz und alle Kunden von der Liegenschaft Kellerhals/Jermann bis hinunter in die Alte Strasse bedienen.

100

Die Länge der Zusatzleitung in der Dorfstrasse beträgt rund 100m.

Bei Temperaturen deutlich unter 0° Celsius, werden die beiden Kessel an der Dorfstrasse und im Hollenweg stark gefordert, während der – leider - noch nicht verbundene Kessel im Schulhaus - mit einer Auslastung um die 30% - unausgelastet vor sich hin blubbert...

Abnahme der Fernwärmanlagen

Das Lüfthygieneamt beider Basel hat am 20. November 2024 die neuen Fernwärmezentralen einer Überprüfung unterzogen und abgenommen.

Geprüft wurden die Zentralen Hollenweg 7 und Schulweg 2 mit je einem neuen 300 kW Herz-Hackschnitzel Kessel



und einem nachgeschalteten OekoRona Elektrofilter und die Zentrale Dorfstrasse mit dem bestehenden Schmid-Hackschnitzel Kessel und ebenfalls einem nachgeschalteten OekoRona Elektrofilter **OekoSolve** (Bild).

Auch wenn wir nichts anderes erwartet hatten, waren die Resultate der Abnahme dennoch sehr erfreulich: bis auf kleine, unwesentliche Details, ist mit den Anlagen «alles im Lot»!

Im Verlauf des Februar 2025 werden vom Lüfthygieneamt noch die vorgeschriebenen Schadstoff Messungen vorgenommen. Wir sind - dank der zwei neuen modernen Herz-Kessel, vor allem aber wegen der drei Elektro-Partikelfilter – sehr zuversichtlich, auch diese amtlichen Messungen erfolgreich bestehen zu können.

Herausforderungen durch fehlende Verbindungsleitung

Die durch die Projektverzögerungen der Sanierung der Dorfstrasse durch das Tiefbauamt nach wie vor fehlende Verbindungsleitung (s. **Unterbruch**) durch den Kühlenweg stellt sich in der Praxis mehr und mehr als Herausforderung heraus.



Einerseits muss - bei den kühlen und kalten Temperaturen - bei einem Problem mit einem der Kessel sofort reagiert werden, da sonst die Gefahr droht, dass das Netz auskühlt und die Kunden die versprochenen Vorlauftemperaturen und damit die nötige Wärmeleistung nicht mehr erhalten.

Andererseits ist durch die ungewollte Trennung der beiden Netzsegmente das Holzschnitzel-Management deutlich erschwert. Dazu kommt, dass die Zufahrt mit Lastwagen zur obersten Zentrale im Schulhaus durch die Baustellensituation zeitweise wochenlang nicht möglich war.



Bisher hat die Projektleitung aber immer einen Weg gefunden, um die Kessel am Laufen zu halten, bzw. die Kundschaft aus den **Pufferspeichern** (s. Bild) mit Wärme zu versorgen. Jedenfalls haben die Kunden bisher kaum etwas von den Aktionen mitbekommen.

Wie dem auch sei, freuen sich in der Sparte Fernwärme alle auf den kommenden Herbst 2025, wenn – hoffentlich – die beiden Leitungssegmente zusammengeschlossen werden können.

Abbildungen, Fotos, Beitrag: Burgerrat Ueli Jermann

Austritt aus dem Burgerrat

Burgerrätin Sabrina Splendore hat dem Burgerrat am 5. Dezember mitgeteilt, dass Sie per 9. Dezember 2024 aus dem Burgerrat zurücktritt.

Der Burgerrat bedauert diesen Schritt und bedankt sich bei Sabrina für die grossartige Arbeit, welche Sie

in den vergangenen rund viereinhalb Jahren als Burgerrätin geleistet hat. Sabrina Splendore war immer da, wenn Tatkraft und Engagement gefragt waren.

Sie war hauptverantwortlich für eine unserer Hauptsparten, die Liegenschaften. Ausserdem war sie im Verlauf der Jahre auch für die Sparten Kultur & Soziales, Naturschutz und Biodiversität und für den Forst verantwortlich. Ausserdem hatte Sabrina im Burgerrat neben der Personalverantwortung auch das Vizepräsidium inne.

An der Burgerversammlung wurde für Sabrina Splendore ein schöner Blumenstraus bereitgestellt. Der Burgerrat dankt Sabrina damit ausdrücklich für die geleisteten Dienste und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Burgerräte Martin und Ueli Jermann

Mitglied des Burgerrats gesucht

Nach dem Rücktritt von Burgerrätin Sabrina Splendore, fehlt dem Burgerrat ein Mitglied zum Vollbestand. Vorderhand stellen die verbleibenden Burgerräte die Geschäfte sicher.

An der nächsten Burgerversammlung wird das Traktandum Wahlen - gemäss den gesetzlichen Vorgaben - auf die Traktandenliste genommen, um eine neue Burgerrätin oder einen neuen Burgerrat für die verbleibende Amtszeit bis zum Sommer 2028 zu wählen. An der Burgerversammlung am 11. Dezember 2024 war eine Ersatzwahl nicht möglich, da der Rücktritt erst nach der Publikation der Traktandenliste, Ende November, erfolgt war.

Liebe Bürgerin, lieber Bürger, wenn Sie Interesse und Zeit haben, im Burgerrat mitzuarbeiten und so die Zukunft der Burgerkorporation mitzugestalten, melden Sie sich bitte bei einem der Burgerräte.

Die BKD vermietet

Im Mehrfamilienhaus an der Dorfstrasse 26 per Anfang Februar 2025 eine

3 ½ Zimmer-Maisonette-Wohnung 83 m², Keller, Gartensitzplatz, Miete inkl. NK CHF 1'400.00

und eine

4 ½ Zimmer-Maisonette-Wohnung, 138 m², Keller, Gartensitzplatz, Miete inkl. NK CHF 1'625.00

Einstellplatz CHF 110.00

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die **FUTURO Immobilien AG** unter Tel. **061 702 01 10**.

Budget-Bürgerversammlung vom 11. Dezember

Die Bürgerinnen und Bürger aus Dittingen hatten am vergangenen 11. Dezember – neben den anderen Themen - die Gelegenheit, über das Budget des Jahres 2025 der Bürgerkorporation Dittingen zu befinden.



Neben dem Budget hatte der Souverän der Bürgerkorporation auch Entscheide über einen Kredit zur Erweiterung des Fernwärmeprojektes und einen Kredit für Renaturierungs- und weitere Arbeiten im Gewerbegebiet Schachlete zu fällen.

Alle Anträge des Burgerrats, inklusive Budgetvorschlag für das Jahr 2025, wurden von den Stimmberechtigten einstimmig angenommen.

Viel zu reden gab die Grundsatzfrage nach der Versicherung der Liegenschaften und Anlagen der Bürgerkorporation gegen Vulkanausbruch und Erdbeben. Das Thema ist bei den Abklärungen zur Aktualisierung der Versicherungen infolge des Fernwärme Projektes aufgekommen. Die Meinungen dazu waren geteilt, worauf ein Entscheid über das Thema an eine der künftigen Versammlungen vertagt wurde. Vorderhand werden bei den Bürgern jedenfalls keine derartigen Versicherungen abgeschlossen.

10'492

Das Budget 2025 sieht einen Jahresgewinn von CHF 10'492 vor.

Zum Schluss wurde von der Verwaltung ein kleiner Apéro serviert, bei welchem die Diskussionen zu den Themen der Versammlung und anderen in gemütlichem Rahmen weitergeführt werden konnten.

Der Burgerrat dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, welche immer wieder ihre Verantwortung wahrnehmen, an den Versammlungen teilnehmen, so ihren Willen und ihre Meinung kundtun und mithelfen gute, ausgewogene Entscheide zu fällen.

Stelle als Sachbearbeiter:in

Infolge **Früh pensionierung der Stelleninhaberin** wird im ersten Halbjahr 2025 auf der Verwaltung der Bürgerkorporation eine interessante **Stelle als Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter** mit einem **Pen-sum von 60 bis 100%** frei.

Wir suchen die neue Mitarbeitende oder den neuen Mitarbeitenden, für einen Stellenantritt, idealerweise in den kommenden 6 Monaten.

Voraussetzungen für die Stelle sind eine **abgeschlossene kaufmännische Ausbildung**, einige Jahre Berufserfahrung, Freude an der Arbeit im Team und mit unseren geschätzten Kundinnen und Kunden.

Freude am Mitdenken und Mitgestalten, sowie Flexibilität und Agilität als Kompetenzen, helfen die Anforderungen der Stelle optimal erfüllen zu können. Es besteht auch die Möglichkeit, in Projekten und in der Organisation von Anlässen mitzuarbeiten.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@bk-dittingen.ch

Der Burgerrat ist überzeugt eine interessante Stelle mitten im Dorf, mit attraktiven Anstellungs- und Arbeitsbedingungen anbieten zu können.

Gesucht: Personalfachperson

In den vergangenen fast 5 Jahren ist Amelia Thomann dem Burgerrat – bei Bedarf - als Personalfachperson zur Seite gestanden. Burgerrat und Verwaltungsleitung konnten gleichermassen vom grossen Personal Know-how von Amelia profitieren.

Amelia hat dem Burgerrat vor einigen Wochen mitgeteilt, dass Sie ihre Tätigkeit für die BKD per Ende dieses Jahres beenden möchte und andere Prioritäten setzt. Der Burgerrat bedauert den Schritt, bedankt sich aber bei Amelia für die grosse und kompetente Arbeit, welche Sie in den vergangenen Jahren für die BKD geleistet hat.

An der Bürgerversammlung wurde für Amelia Thomann – als kleiner Dank - ebenfalls ein schöner Blumenstrauß bereitgestellt.

Durch die Beendigung der Tätigkeit sucht die BKD eine **qualifizierte, erfahrene Personalfachperson, zur Unterstützung und Beratung von Burgerrat und Verwaltung in Personalfragen.**

Bewerbungen bitte an den Präsidenten des Burgerrats, Ueli Jermann (ueli.jermann@bk-dittingen.ch / 079 644 75 33)

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit Weihnachten / Neujahr

Die Verwaltung bleibt über die Festtage, vom 24. Dezember 2024 bis und mit 1. Januar 2025 geschlossen. Gerne sind wir ab Donnerstag, 2. Januar 2025 wieder für Sie da.

Dringende Meldungen von Fernwärme-Kunden an: +41 77 528 06 89 (nur Anrufe – keine SMS).

—
—
—

SIE FRAGEN,
DIE BKD ANTWORTET

?

FRAGE

Woher kommen die Weihnachtsbäume, welche die Burger im Dezember verkaufen?

ANTWORT

Die Rottannen stammen in diesem Jahr alle von einem Baselbieter Produzenten, da die Plantage der Burger unter der Hochspannungseitung seit einigen Jahren keine schönen Bäume mehr hervorbringt... Wir suchen weiterhin jemanden, der bzw. die für uns Bäume in Dittingen produziert (mit Abnahmegarantie).

BKD

schreiben...

Zusatzinformationen

Der Standort der Weihnachtsbaum-Plantage der BKD ist von der Bodenbeschaffenheit eher mager, was zusammen mit den vielen zu trockenen Jahren, dazu geführt hat, dass die eigenen Bäume den Ansprüchen der Mehrheit der Kundschaft nicht genügen. Darum kaufen wir die Bäume in der Umgebung von einem lokalen Produzenten.

Der Burgerrat hatte in der Vergangenheit angefragt, ob sich in Dittingen jemand interessiert, für die BKD die Weihnachtsbäume zu produzieren (mit Abnahmegarantie...). Leider hat sich bisher niemand gefunden. Falls doch jemand bereit wäre einzusteigen: bitte bei der Verwaltung melden.

BEVORSTEHENDE ANLÄSSE

für alle Interessierten

Tag der offenen Tür Fernwärme 2.0
Samstag, 8. Februar 2025

Arbeits-Banntag
Samstag, 29. März 2025

DANKE und frohe Festtage

Liebe Burgerinnen und Burger,
liebe Dittingerinnen und Dittinger

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe und erholsame Festtage.

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen beste Gesundheit und viele schöne Momente im Kreis Ihrer Familie und Freunde.

Burgerrat und Verwaltungsteam

